

## Die Blockflöte des Todes

ALBANI



Als die Blockflöte des Todes 1981 geboren wird, heisst sie noch Matthias Schrei. Der charmante Berliner Multiinstrumentalist beherrscht nicht nur ca. 10 Instrumente, sondern besitzt auch das Talent, mit lockerer Schnodderigkeit, ausgeklügelter Sprache und Pop-elementen, die skurrilsten Themen in seinen Songs zu behandeln. Und

seien es noch so abwegige Dinge wie der Bodymassindex – die Blockflöte des Todes meistert es darüber zu singen, wie es andere Songwriter nur über die Liebe können.

**Der Deutsche Songwriter kommt am Donnerstag, 24. Januar, um 21.00 Uhr in den Albani Club Winterthur.**

## Fabulous Fable Quartet

ESSE MUSICBAR



Das Fabulous Fable-Projekt um die beiden Gründungsmitglieder Schlagzeuger Dominik Burger und Pianist Thise Gloor geht in sein zehntes Jahr. Zum Quartett ergänzt durch den Bassisten Thomas Hirt und den Saxofonisten Ekkehard Sassenhausen spielt die Band eine Musik, die von unmittelbarer Explosivität ebenso geprägt ist wie von lyrischer Schönheit, in der ausgefeilte Kompositionen auf die Freiheit offener Strukturen treffen, sich die Spielfreude und die Virtuosität der Musiker in packenden Improvisationen entlädt. Mal fühlt man sich an den Soul-Jazz eines Horace

Silver erinnert, meint zwischen schönbergischen Klängen Charles Mingus herauszuhören und landet, nach einer an den legendären Swiss-Jazz der 80iger Jahre anlehenden Improvisation, bei den betörenden Klängen von John Coltrane. Scheinbar mühelos bewegen sich die vier Musiker zwischen den Klangwelten, schlagen Brücken, öffnen Türen und finden zu einem unvergleichlich packenden Sound, der niemanden kalt lässt!

**Das Jazz-Quartett ist am Freitag, 25. Januar, um 20.15 in der Esse Musicbar Winterthur zu sehen.**

## The Harlem Ramblers

**ALTE MÜHLE** Seit über 57 Jahren sind die Harlem Ramblers von der Schweizer Jazzszene nicht mehr wegzudenken. Mitreissender Dixieland, Swing, Evergreens und Blues, professionell und humorvoll vorgetragen, sind die Markenzeichen der Band. Ein bisschen ergraut sind sie schon, die sechs Herren. Die Patina der Reife hat aber ihrem gewitzten und humorvollen Dixieland-Stil im Laufe der vielen Jahrzehnte ihrer Bühnenpräsenz nichts anhaben können.

**Die Band macht am Montag, 28. Januar, um 20.00 Uhr halt in der Alten Mühle in Gütighausen.**



## Leberhauer

BISTRO DIMENSIONE

In bittersüssen Liedern besingt Leberhauer den Ausnahmezustand des Alltags. Ob die Welt aus den Fugen geraten ist, oder nie in Fugen passte, ist nur eine Sache der Anschauung. Leberhauer berichtet aus ungewohnter Perspektive und beschreibt Stimmungen, Denkprozesse und Tatsachen. Überraschend, charmant und mit böser Zunge. Zusammen mit seiner Band filtert er die fertigen Geschichten und reichert sie mit

Melodien, Akkorden und Rhythmus an. Er legt Wert auf die richtige Mischung und würzt gelegentlich mit einer Prise Ironie nach. Solange Leberhauer mit seinen Geschichten unsere Welt auf den Kopf stellt, ist weder Hopfen noch Malz verloren.

**Mundart-Chansons gibt es am Freitag, 25. Januar um 20.30 Uhr, im Bistro Dimensione zu hören. Türöffnung 19.30 Uhr.**

## Hundefachmesse 2013

EULACHHALLEN WINTERTHUR



Die Eulachhallen in Winterthur werden wieder zum Mekka für Hundefachleute und Hundefreunde aus der Schweiz und dem nahen Ausland. Mit über 130 Ausstellern aus allen Bereichen des Hundewesens und einer konstanten Frequenz von rund 12 000 Besucherinnen und Besuchern hat sich die Hundefachmesse zum umfassendsten und zentralen Anlass für Hundeeinte-

ressierte entwickelt und läutet als erster kynologischer Event jeweils zu Jahresbeginn die «Hündeler-Saison» ein.

**10. Jubiläums-Dogdance-Turnier** Zentraler Programmpunkt in der Subaru-Arena in der Halle 2 ist das 10. Internationale Dogdance-Turnier, welches innert weniger Wochen ausgebucht war und über 150 Teams daran teilnehmen. Das Dogdance-Turnier findet an allen drei Tagen statt.

### Schweizer Tierschutz STS

Der Schweizer Tierschutz STS wird täglich Hunde vorführen, welche in unseren Tierheimen auf gute Plätze warten. Dabei handelt es sich weder um Importhunde noch um «Problemhunde», sondern um gut sozialisierte Hunde, welche durch Schicksal oder Unbedachtheit der Halter in Tierheimen gelandet sind.

**Die 10. Schweizer Hundefachmesse findet wieder einmal mehr in den Eulachhallen in Winterthur statt. Vom Freitag, 1. bis Sonntag, 3. Februar sind die Türen für die «Hündeler» offen. Mehr Infos auch im Internet unter: [www.hundemesse.ch](http://www.hundemesse.ch)**

### VERLOSUNG

**Die Winterthurer Zeitung verlost 5 x 2 Tickets für die Hundefachmesse in den Eulachhallen Winterthur am 1. – 3. Februar.**

**Rufen Sie uns am Montag, 28. Januar ab exakt 11.30 Uhr bis 11.40 Uhr unter 052 260 57 70 an und gewinnen Sie mit etwas Glück Tickets für die Hundefachmesse.**

## Das etwas Andere alte Musik Festival

WINTERTHUR

**Zum Festivalthema «nuevo mundo antiguo» verbinden fünf Ensembles und KünstlerInnen aus Brasilien, Argentinien, Spanien, Deutschland, Italien sowie aus Winterthur, Zürich und Basel mit ihrer Musik die Alte Welt (Europa) mit der Neuen Welt (Lateinamerika). Die 6. Auflage des Festivals dauert drei Tage und bietet neben sechs Konzerten, drei musikalischen Workshops für Laien und Fortgeschrittene zwei konzerteinführende Podiumstalks zum Thema Nachhaltigkeit in Kunst & Kultur.**

### Eröffnungskonzert

Das Eröffnungskonzert mit Grupo Anima «Donzela Guerreira» findet am Donnerstag, 24. Januar, um 19.30 Uhr in ref. Kirche St. Arbogast. Um 18.00 Uhr findet ein einführender Podiumstalk zum Thema

«Nachhal(t)tigkeit in Kunst & Kultur» mit Valeria Bittar und Luiz Fiaminghi (Grupo Anima) sowie Gästen aus Bildung, Wirtschaft und Kultur statt.

**Workshops mit Grupo Anima** Samstag, 26. Januar, von 13.30 - 15.30 Uhr, im Konservatorium Winterthur.

### Workshop 1: Indianische Gesänge mit Marlui Miranda.

Seit 1979 erforscht die Sängerin und Komponistin Marlui Miranda die reiche Kultur indianischer Gesänge Brasiliens. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops erhalten einen Überblick und singen verschiedene Lieder.

### Workshop 2: Tanz- und Trommelworkshop mit Paulo Dias.

Der Perkussionist und Musikethnologe Paulo Dias studiert seit 1988



die Afro-Brasilianische Musik und lehrt den Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops die Rhythmen Jongo und Congo sowie die dazugehörigen Tänze.

### Workshop 3: Viola de arame mit Gisela Nogueira.

Die Gitarristin Gisela Nogueira stellt die portugiesische Viola de arame vor und lehrt Gitarristinnen und Gi-

tarristen die verschiedenen Rhythmen der Folias de Reis, Fandango, Rasqueado, Querumana etc.

### Workshop 4: Brasilianische Fidel mit Luiz Fiaminghi

In diesem Workshop vermittelt der Geiger und Musikethnologe Luiz Fiaminghi den teilnehmenden Geigerinnen und Geigern die Geschichte und die Musik der brasilianischen Rabeca.

**Anmeldung für die Workshops unter: [info@innovantiqua.ch](mailto:info@innovantiqua.ch)**

**Weitere Informationen zu den Workshops und zum Festivalprogramm im Internet unter [www.innovantiqua.ch](http://www.innovantiqua.ch)**

**Ticket-Vorverkauf: Winterthur Tourismus, 052 267 67 00, oder im Internet unter: [www.ticket.winterthur.ch](http://www.ticket.winterthur.ch)**